

Türkei: Kurdische Politiker verurteilt

Ankara. Ein Gericht in Diyarbakir hat am Dienstag das Urteil im Prozeß gegen 56 kurdische Bürgermeister gefällt. Die überwiegend der »Partei der Demokratischen Gesellschaft« (DTP) angehörenden Politiker hatten im Dezember 2005 an den dänischen Ministerpräsidenten Anders Fogh Rasmussen appelliert, türkischen Forderungen nach Schließung des aus Kopenhagen sendenden kurdischen Fernsehkanals Roj TV nicht nachzugeben. Dieser Appell sei als Straftat zu werten, da Roj TV »Propaganda« für die in der Türkei verbotene Arbeiterpartei Kurdistans (PKK) betreibe, ließ das Gericht gestern verlauten. Gegen 53 der Angeklagten verhängten die Richter deshalb eine Haftstrafe von zwei Monaten und 15 Tagen, die als Geldstrafe in Höhe von jeweils 900 Euro zur Bewährung ausgesetzt wurde. Die Staatsanwaltschaft hatte in dem Aufsehen erregenden Prozeß 15 Jahre Haft verlangt. (jW/NiS)
<https://www.jungewelt.de/artikel/104093.tuerkei-kurdische-politiker-verurteilt.html>